



Es werden über aktuelle Themen in der Gemeinde diskutiert.

### Informationen und gemütliches Beisammensein

## FDP Brunch im Hasel

Der zur Tradition gewordene FDP Familien-Brunch fand bereits zum 14. Mal in der Haselhütte statt. Dabei wird politisiert, diskutiert, informiert und natürlich darf auch der kulinarische Teil nicht fehlen.

Um 11.00 Uhr trafen sich rund 20 Mitglieder der FDP Sins in der Haselhütte. Einige kamen mit dem Auto, einige zu Fuss und ganz sportliche, sogar mit dem Velo auf den Alikenberg. Zur Begrüssung wurde ein Apéro offeriert und dabei entstanden bereits interessante Gespräche unter den Mitgliedern. Im Wald waren

verschiedene Tische aufgestellt und Verpflegung wurde vom Grill angeboten. Dabei legte der Gemeindeammann persönlich Hand an. Am Buffet konnte man sich mit Salat bedienen.

Parteipräsidentin Andrea Moll gratulierte den neu gewählten Parteikollegen zur Wahl in folgende Ämter: Max Wyder, Steuerkommission und Steuerkommissionspräsident, Daniela Karli, Ersatzmitglied Steuerkommission, Albert Steger Finanzkommission, Herbert Karli, Schulpflege, Hildegard de Riedmatten Schulpflege. Sie konnten in Stiller Wahl gewählt werden, da nur so viele Bewerberinnen und Bewerber wie benötigt zur Wahl antraten. Eine Ausnahme war die Wahl der Stimmenzähler. Dort traten sechs Kandidaten an, es werden aber nur fünf Stimmenzähler benötigt. Die Wahl wird an der Urne am 27. September 2009 stattfinden, zusammen mit der Wahl des gesamten Gemeinderates und den übrigen kantonalen und eidgenössischen Vorlagen.

**Mehrzweckgebäude Ammannsmatt**  
Gemeindeammann Josef Huwiler bedankte sich bei Andrea Moll für die geleistete Arbeit als Parteipräsidentin. Er orientiert in der Folge über den Projektstand der Turnhalle Ammannsmatt. Man sei mit den anderen politischen Parteien, den Vereinen, der Schulpflege und der IG Plus in einem Workshop zusammengekommen um einzelne Uneinigkeiten zu bereinigen und sei auf gutem Wege

eine Lösung zu finden. Ziel sei es, die Projektierungsphase in der heutigen Zusammensetzung des Gemeinderates abzuschliessen und die Abstimmung im Januar/Februar vor das Volk zu bringen, damit der Spatenstich im Sommer 2010 erfolgen könnte.

### Südwestumfahrung

«Wir sind im Kontakt mit dem Kanton und den betroffenen Landbesitzern betreffend der Südwestumfahrung, die Verhandlungen könnten sich jedoch noch etwas in die Länge ziehen», so Huwiler.

### Blockzeiten/Mittagstisch

Im Schuljahr 2011/2012 werden an den Sins Schulen Blockzeiten eingeführt, informiert Herbert Karli von der Schulpflege. Ein Verein, der einen Mittagstisch für Kinder anbieten wird, soll in Zusammenarbeit mit Gemeinde und Schule gegründet werden. Der Jugendsozialarbeiter Andy Hofer hat gekündigt. Die Zusammenarbeit des Jugendsozialarbeiters mit den Jugendlichen gestaltet sich sehr schwierig und erbrachte nicht den erhofften Erfolg. Der finanzielle Aufwand sei ebenfalls nicht zu unterschätzen, so Gemeindeammann Huwiler. Im Moment arbeite man mit Securitas Leuten zusammen, welche an den neuralgischen Orten von Zeit zu Zeit patrouillieren.

### Finanzen/ARA

Bei den juristischen Personen sei der Steuerertrag massiv eingebrochen, so Gemeinderätin Moll vom Ressort Finanzen. Nur ein Teil der Ausfälle kann mit den Steuereinnahmen der Neuzuzüger wettgemacht werden, daher wird der Finanz-

### WITZE DES TAGES

«Meister, wie steht es mit meinem Auto?»

«Sagen wir es einmal so: Wenn Ihr Auto ein Pferd wäre, müssten wir es erschliessen.»

\*

Eine Feministin im Restaurant: «Herr Ober, bitte bringen Sie mir eine Salzstreuerin!»

plan überarbeitet werden müssen. Auch aus finanzieller Sicht wird der Neubau des Mehrzweckgebäudes Ammannsmatt eine Herausforderung werden. Die Abgaben an Bund und Kanton werden immer höher und den Gemeinden bleibt immer weniger finanzieller Spielraum.

Der Umbau der ARA sei bald fertig. Das 25-jährige Bestehen der ARA und das Einweihungsfest wird im Juni 2010 stattfinden.

Mit einer Flasche Wein bedankte sich Andrea Moll beim Hüttenwart Arthur Jenni, und bei Fränzi Hirzel für die parteiliche Schreibearbeit.

Sie hoffe natürlich, dass die nominierten Kandidaten für den Gemeinderat, Gemeindeammann, und Stimmenzählern die nötigen Stimmen erhalten werden und in ihren Ämtern weiterarbeiten können, so Moll. Und damit ging man weiter zu Kaffee, Kuchen und Politisieren.

Beatrice Rüttimann-Hug



Politisieren im Wald, unter diesem Motto trifft man sich. Bilder: Beatrice Rüttimann-Hug

### IMPRESSUM

## ANZEIGER FÜR DAS OBERFREIAMT

Erscheint jeden Freitag als amtliches Publikationsorgan in allen Haushaltungen der Gemeinden Abtwil, Auw, Beinwil (Freiamt), Dietwil, Mühlau, Oberrüti und Sins.  
Grossauflage zusätzlich in allen Haushaltungen der Gemeinden Benzenschwil, Hünenberg, Merenschwand und Muri.

**Auflagen:**  
5'480 Exemplare Normalauflage  
13'082 Exemplare Grossauflage.

**Administration, Druck und Verlag:**  
Villiger Druck AG, 5643 Sins, Telefon 041 789 70 70, Fax 041 789 70 80, E-Mail: info@villigerdruck.ch  
Postcheck 50-1564-7.

**Insertenannahme:** durch den Verlag bis Mittwoch, 8.00 Uhr an obige Adressen und Nummern.

**Aussen-Redaktion:** Rinaldo Cornacchini (rico)  
Direktwahl: Telefon 041 789 70 63, 079 441 60 63  
E-Mail: rinaldo.c@villigerdruck.ch

**Redaktion Innendienst:** Barbara Niederberger  
Direktwahl: Telefon 041 789 70 83, Fax 041 789 70 85  
E-Mail: redaktion@anzeigersins.ch

**Redaktionelle Mitarbeiter/innen:** Heinz Abegglen (ab), Andreas Kaufmann (ak), Martha Zurfluh (zum), Christian Müller (chm), Ursi Weber (uwe), Angela Suter (ans), Bea Rüttimann (brh), Manuela Tobler (mato), Michaela Arnold (mia).  
**Redaktionsschluss:** Mittwoch, 8.00 Uhr

**Insertionspreise Normalausgabe:**  
einspaltiger Millimeter (27 mm breit) Fr. –.64  
Reklame/Text (55 mm breit) Fr. 1.70

**Insertionspreise Grossauflage:**  
einspaltiger Millimeter (27 mm breit) Fr. –.97  
Reklame/Text (55 mm breit) Fr. 2.40, Farbinserate (Skala) 25% Zuschlag (Gemeindeinserte, Todesanzeigen, Danksagungen zum Tarif der Normalausgabe). Alle Insertionspreise verstehen sich zuzüglich 7,6% Mehrwertsteuer.

**Abonnementspreise:**  
Auswärtige jährlich Fr. 55.–, halbjährlich Fr. 32.–, inkl. 2,4% Mehrwertsteuer. Einzelpreis: Fr. 1.30 (Verkauf beim Verlag Villiger Druck AG).



## SOKO SPOKO Oberrüti ermittelt vom 28.–30. August

Nachdem bei der Sportkommission Oberrüti seit letzter Woche zahlreiche

Hinweise auf die Täterschaft der Kunst- diebstähle in unserem Dorf eingegangen sind, und auch bei Aktenzeichen «XY» über das Verbrechen berichtet wurde, steht die SOKO SPOKO kurz vor der Auflösung des bisher grössten Kriminalfalls in unserer Gegend. Es kann sich nur noch um zwei oder höchstens drei Tage handeln, bis die Verbrecher überführt sind und ihre gerechte Strafe bekommen.

Seien Sie live mit dabei, wenn am Freitag beim Neuzuzüger-Apéro die neuen Polizisten und ihre Familien begrüsst werden, machen Sie mit bei den diversen Spielen unter dem diesjährigen Motto «Krimi», tauchen Sie beim Unterhaltungsabend am Samstag ein in eine faszinierende Krimi-Welt, seien Sie Augenzeuge bei der spannenden Arbeit unserer

SOKO SPOKO. Und da auch die Polizei immer wieder mal Hunger und Durst hat, ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Den genauen Tathergang mit allen Details, Zeitangaben und nützlichen Hinweisen entnehmen Sie wie immer aus unserem Programmheft, welches in allen Oberrüter Haushalten Pflichtlektüre sein sollte.

Schalten Sie also die Alarmanlage ein, verriegeln Sie Fenster und Türen, und verbringen Sie die nächsten drei Tage auf der «Polizeistation» unserer SOKO SPOKO und geniessen Sie eine einmalige Krimi-Atmosphäre. Und zum Tatort am Sonntagabend sind Sie dann wieder rechtzeitig zu Hause.